

Timoschenko und Subkow vereinbaren Ziele der Zusammenarbeit

28.04.2008

Aktuell sind praktisch alle strittigen Fragen im Gasbereich zwischen Russland und der Ukraine geregelt worden und die Ukraine hat ihre Gasschulden beglichen, erklärte heute, am 28. April, der Premierminister der Russischen Föderation Wiktor Subkow.

Aktuell sind praktisch alle strittigen Fragen im Gasbereich zwischen Russland und der Ukraine geregelt worden und die Ukraine hat ihre Gasschulden beglichen, erklärte heute, am 28. April, der Premierminister der Russischen Föderation Wiktor Subkow.

“Alle Fragen sind heute gelöst, die Zahlungen sind erfolgt.”, sagte Subkow.

Er merkte an, dass Russland “sich keine Illusionen macht” in Bezug auf die strittigen Fragen in den russisch-ukrainischen Beziehungen.

“Meiner Ansicht nach, werden wir alle diese Einzelheiten regeln.”, sagte Subkow.

Für Russland und die Ukraine ist es notwendig ein stabiles System der Zusammenarbeit im Gasbereich auf der Grundlage von langfristigen, transparenten Verträgen zu schaffen, denkt Wiktor Subkow.

“Uns steht noch die Errichtung eines stabilen Systems der Zusammenarbeit im Gasbereich bevor.”, sagte Subkow nach der Sitzung des Ausschusses für ökonomische Zusammenarbeit der russisch-ukrainischen überstaatlichen Kommission.

“Wir würden gern transparente, konkrete, verständliche Beziehungen im Gasbereich für viele, viele Jahre im voraus einrichten, vielleicht, für zehn Jahre und darin alle Parameter festlegen wie Gas in die Ukraine geliefert wird, genauso wie für den Transit (von Gas) über die Ukraine.”, sagte der russische Premier.

Die Premierministerin der Ukraine, Julia Timoschenko, ist ebenfalls zufrieden mit den Resultaten der Verhandlungen.

“Die Verhandlungen liefen äußerst konstruktiv ab, sie wurden ausgezeichnet von unseren beiden Teams vorbereitet.”, sagte Timoschenko den Journalisten.

Sie dankte den Verhandlungsteilnehmern beider Seiten und drückte ihre Überzeugung aus, dass es ihnen gelingt die Prioritäten der weiteren Zusammenarbeit von Russland und der Ukraine zu realisieren.

Im Laufe der heutigen Unterredungen der Regierungen der Ukraine und Russlands, wurden 10 vorrangige Ausrichtungen der strategischen Zusammenarbeit festgelegt.

An erster Stelle der Tätigkeit der zwei Regierungen steht die Bildung einer gemeinsamen Handelszone unter Berücksichtigung der Normen und Regeln der Welthandelsorganisation.

An zweiter Stelle – der Übergang zur Errichtung einer strategischen Zusammenarbeit in der Gassphäre.

An dritter Stelle der Beziehungen zu Russland nannte Timoschenko die Zusammenarbeit im Bereich der Atomenergie.

Eine weitere Priorität in diesem Bereich ist die Zusammenarbeit im System der Produktion von Atombrennstoffen,

was auch die gemeinsame Erschließung von Uran und Zirkoniumlagerstätten betrifft, aber auch gleichzeitig die Teilnahme der Ukraine an der Tätigkeit des internationalen Zentrums zur Urananreicherung.

Als weitere Priorität nannte Timoschenko Produktionskooperationen.

Außerdem erscheint, ihren Worten nach, die Zusammenarbeit der Ukraine und der Russischen Föderation im Bereich des Flugzeugbaus vorrangig.

Gleichfalls nannte sie die Kooperation der Ukraine und Russlands in der Raumfahrtindustrie.

Weiterhin die Gründung von Logistikzentren, darunter in Ländern die an beide Staaten grenzen.

Darüber hinaus wollen beide Staaten in der Seeschifffahrt, der Sicherung der Transportverbindungen in der Straße von Kertsch und im Asowschen Meer zusammenarbeiten.

Weiteren Vorrang genießt die Gründung eines Programmes der Zusammenarbeit bezüglich der Entwicklung der Nanotechnologie bis zum 1. August.

Quelle: Korrespondent.net

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 463

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.